



## Kreisverwaltung Bad Kreuznach

**08.09.2020**

- Pressestelle -

Tel.: 0671/803-1240 oder -1202  
Fax: 0671/803-2202  
E-Mail: [presse@kreis-badkreuznach.de](mailto:presse@kreis-badkreuznach.de)  
Internet: [www.kreis-badkreuznach.de](http://www.kreis-badkreuznach.de)

### Pressemitteilung

Der Breitbandausbau im Landkreis Bad Kreuznach nimmt sichtbar weiter Gestalt an. Dank Bundes- und Landesförderung laufen seit dem Spatenstich im September 2019 die Ausbaurbeiten. Bis zum dritten Quartal 2021 sollen die laufenden Arbeiten abgeschlossen sein. Rund 16,6 Millionen Euro wird der Ausbau kosten, wobei der Bund 60 Prozent und das Land 30 Prozent bezuschussen. Ausgebaut werden derzeit alle Bereiche, in denen keine Bandbreite von 30 Mbit/s erreicht wird und zugleich kein Unternehmen den entsprechenden Ausbau angekündigt hat („weiße Flecken“). Mit den laufenden Ausbaumaßnahmen soll der Breitbandausbau aber nicht abgeschlossen sein. Der Landkreis möchte noch in diesem Jahr für bislang noch nicht aufgenommene „weiße Flecken“ einen weiteren Förderantrag bei Bund und Land stellen.

Zur Aufnahme dieser unterversorgten Adressen ist die Kreisverwaltung auf die Mithilfe der betroffenen Bürger angewiesen. Denn nur wer per Geschwindigkeitstests nachweisen kann, mit einer Bandbreite von weniger als 30 Mbit/s auch nach dem jetzigen Ausbauprojekt auskommen zu müssen, kann in das Förderprogramm aufgenommen werden. Die Handlungsanleitung, wie der Geschwindigkeitstest durchgeführt werden muss, ist auf der Homepage des Landkreises zu finden (Unterseite Breitbandausbau). Die Messergebnisse oder auch Fragen zum Verfahren können bis zum 25.09.2020 der Kreisverwaltung per Email an [breitbandmessung@kreis-badkreuznach.de](mailto:breitbandmessung@kreis-badkreuznach.de) übermittelt werden. Messprotokolle, die bereits an die Verbandsgemeinden übermittelt wurden, müssen nicht zusätzlich an die Kreisverwaltung geschickt werden.

Verteiler: Presse